

## Evaluationsbogen PJ Klinikum Bamberg

Liebe Studentin, lieber Student,

wir bedanken uns für Ihr Engagement und Ihre Mitarbeit im Rahmen Ihres PJ-Abschnittes im Klinikum Bamberg. Wir dürfen Sie bitten, zum Abschluss Ihres Aufenthaltes bei uns den nachfolgenden Evaluationsbogen auszufüllen.

Die Evaluation erfolgt anonym und ALLE Evaluationsbögen werden (mit Ausnahme des vertraulichen Teils) veröffentlicht.

Ich war in folgenden Kliniken (ohne Zeitangaben) eingesetzt:

1. *Klinik für Radiologie*
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.

In der Gesamtbeurteilung beurteile ich mein PJ mit der Note

(bitte Note 1-6 angeben):

5

Wie war das Arbeitsklima?

1

Wie war die Betreuung von Seiten der Stationsärzte?

2

Wie war die Betreuung von Seiten der Oberärzte, der leitenden Ärzte und des Chefarztes? <sup>②</sup>  1-2 <sup>①</sup>

Fanden Fortbildungen statt? *Sommerpause der PJ-Seminare während des Tertials*  5

Wurden Arbeits- und Untersuchungstechniken demonstriert?  3

Fühlten Sie sich als angehender Arzt/Ärztin ernstgenommen?  3

Positiv hervorheben kann ich am PJ innerhalb der Sozialstiftung Bamberg:

Sehr gutes Arbeitsklima. Auch Interdisziplinär wurden alle Fragen immer sehr hilfsbereit & nett beantwortet.

---



---

Negativ hervorheben muss ich am PJ in der Sozialstiftung Bamberg:

Wenig Eigenverantwortung. Sehr wenige PJ-Seminare. Andere Kliniken bieten beispielsweise 1 PJ-Seminar pro Tag an. ~~Weniger~~ Jede Fachrichtung hat dort fest einen Termin in der Woche am Nachmittag (was auch bis 18<sup>00</sup> aber das ist eine sehr gute Ergänzung zum klinischen Alltag & festigt das am Tag ~~am~~ im Klinikalltag gelernt)

Ich habe folgende Verbesserungsvorschläge: ~~in~~ in der Radiologie

z.B. Röntgenbefundung als Pjler-Aufgabe einführen.

stets

Die einzelnen Abschnitte beurteile ich mit:

Klinik: Radiologie Note:  2

Wie war das Arbeitsklima?  1

Wie war die Betreuung von Seiten der Stationsärzte?  2

Wie war die Betreuung von Seiten der Oberärzte, der leitenden Ärzte und des Chefarztes?  1-2

Fanden Fortbildungen statt? Eine im Rahmen der PJ-Seminare.  4

Wurden Arbeits- und Untersuchungstechniken demonstriert?  2

Fühlten Sie sich als angehender Arzt/Ärztin ernstgenommen?  3

da wenig Eigenverantwortung